

Kirchenblatt

Ausgabe Juni 2022

Pfingsten in Ost und West



Pfarrei
St. Ludwig - Herz Jesu
Spiesen-Elversberg



dem **glaub'**
ich gern!

Was OST und WEST
verbinden kann.

www.renovabis.de/aktion

Pfingstaktion 2022: „dem glaub‘ ich gern! Was Ost und West verbinden kann“

Besondere Herausforderungen angesichts des Kriegs in der Ukraine

Mit dem Leitwort „dem glaub‘ ich gern! Was Ost und West verbinden kann“ knüpft die Renovabis-Pfingstaktion im Jahr 2022 an frühere Aktionen an, in denen die weltkirchliche Lern- und Glaubensgemeinschaft und der Dialog zwischen Ost und West in den Blick genommen wurden.

Der Krieg in der Ukraine stellt das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis vor besondere Herausforderungen

Der Beginn des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine am 24. Februar 2022 markiert eine politische Zeitenwende in Europa. Der Krieg ist ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit und bricht geltendes Völkerrecht. Viele Menschen aus der Ukraine haben in den benachbarten EU-Ländern wie Rumänien, Polen, Ungarn und der Slowakei, aber auch in Deutschland Zuflucht gesucht. Das Leitwort zur diesjährigen Pfingstaktion „dem glaub‘ ich gern! Was Ost und West verbinden

kann“ ist noch im Herbst 2021, vor Ausbruch des Krieges, entstanden und steht damit vor einer Herausforderung.

Renovabis stellt dazu klar: „Das Bekenntnis zum Glauben ist auch und gerade in Kriegszeiten elementar. Als Christinnen und Christen bleiben wir der Hoffnung verpflichtet, dass sich Glaube nicht nur auf Worte gründet, sondern auch aus der Erfahrung tätiger Solidarität mit allen Menschen in Not und Verzweiflung speist. Diesen Glauben können wir miteinander in Ost und West bezeugen: zum Beispiel durch eine echte Willkommenskultur der Nächstenliebe. Sie muss das Band sein, das unsere Gesellschaften über die Grenzen hinweg verbindet.“

Glaubenszeugnisse, die Mut machen

Glaube stützt und kann Brücken bauen, wo Trennung ist. Entsprechend lautet der Untertitel der Aktion „Was Ost und West verbinden kann“. Glaube ist ein Fundament für den Einsatz für Menschen in Not, das zeigt das Engagement der Renovabis-Projektpartner aus

der Ukraine. Dem Menschen, der aus seinem Glauben heraus handelt und scheinbar Unmögliches möglich macht: „dem glaub‘ ich gern!“ Renovabis stellt im Rahmen der Pfingstaktion hoffnungsvolle Aufbrüche und Projekte vor, die wachsen und Früchte tragen: Glaubens- und Lebenszeugnisse von Menschen aus Ost und West, die Mut machen.

Was ist die Renovabis-Pfingstaktion?

Renovabis ist es seit 1993 ein Anliegen, gemeinsam mit seinen Partnern vor Ort Begegnung, Verständigung und Versöhnung im Osten Europas sowie zwischen Ost und West in Europa zu fördern. Ein wichtiges Instrument der Öffentlichkeitsarbeit ist die „Pfingstaktion“: In den Wochen vor Pfingsten stellt Renovabis das aktuelle Jahresthema und die Arbeit von Renovabis vor. Die Pfingstaktion wird offiziell eröffnet am 19. Mai 2022 in Fulda. Die Kollekte aus allen katholischen Kirchen in Deutschland **am Pfingstsonntag, 5. Juni 2022**, ist für Renovabis bestimmt.

In: *Pfarrbriefservice.de*

Pfingsten – einfach unfassbar

Kein anderes Kirchenfest kann überzeugender ermutigen, Gott wieder zu erleben

Nicht alles ist immer in Worte oder Begriffe zu fassen. Wenn Sprache versagt und Begegnung erlebt wird, spüren wir das pfingstliche Feuer. Gegen Ende seines Lebens soll der Heilige Thomas von Aquin, ein äußerst kluger Mensch, von einem inneren religiösen Erlebnis so gefesselt worden sein, dass er die Lust am Schreiben verlor. Darauf angesprochen, gestand er einem Mitbruder: „Alles, was ich je über Gott geschrieben habe, erscheint mir jetzt wie leeres Stroh.“ Versagt unsere Sprache, taugen alle unsere Begriffe nichts mehr, wenn wir im „Erleben“ stehen? Ein alter Meditationslehrer hat es einmal auf den Punkt gebracht: „Wer weiß, redet nichts. Wer redet, weiß nichts.“ Steht es also schlecht mit uns, wenn wir „über“ Gott reden, schreiben, urteilen, seine Botschaft in Begriffe, Normen und Dogmen bringen? Das Christentum – nur eine „Schriftreligion“?

Von Gottes Geist gepackt

Wie gut und wie notwendig ist es doch, dass es dieses Pfingsten gibt. Kein anderes Kirchenfest kann uns überzeugender ermutigen, **Gott wieder zu erleben**, nicht in „leeren Buchstaben, die töten“ – wie es Paulus nennt, sondern „im Geist, der lebendig macht“ (2 Kor 3,6). Da wird uns berichtet, wie die ersten Christen in einem wahren Erlebnisrausch, auf einer höheren Bewusstseinsebene, in einer tranceähnlichen Erfahrung von Gottes Geist gepackt und erfüllt werden. Einige Beobachter, die „nüchternen Denker“, meinten sogar, dass diese Begeisterten „voll des süßen Weines“ seien (Apg 2,13). Eine Erfahrung ganz besonderer Art: Gottes Nähe im Erlebnis des Windes, im Brausen, im Sturm, in Feuerzungen – alles Elemente, die nicht fassbar sind, die wir nicht im Griff haben und nicht beherrschen können, voller Lebendigkeit, grenzenlos, einfach „**unfassbar**“ und doch so nah und so spürbar. Eine Gotteser-

fahrung, die buchstäblich alle Sprachbarrieren sprengt und überwindet, denn „ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden.“ (Apg 2,8).

Ein Weg voller Überraschungen

Hier ist der Weg nicht Gotteserkenntnis, sondern Gotteserfahrung, ein Weg voller Überraschungen, nicht festgelegt. „Gott“, das ist mehr als ein Gedanke, ein Begriff, eine Schlussfolgerung; er ist Erlebnis, Erfahrung. Hier treffen wir nicht auf „**Begreifende**“, sondern auf „**Ergriffene**“. Hier begegnen wir „Religion“ in ihrer lebendigsten Form: Menschen versuchen nicht, das Göttliche in den Griff zu bekommen, sie öffnen sich, sie geben sich ihm hin, stellen sich ihm ganz anheim, damit all das, was größer ist als ihr eigenes Ich, ihr ganzes Wesen durchströmen und sich in ihrem Verhalten widerspiegeln kann. Das „**Heilige**“ wird nicht mehr beschworen oder gefordert, es kommt auf uns zu und heilt.

Ökumenischer Gottesdienst Pfingstmontag, 6. Juni um 11 Uhr

(Sollte es um 9 Uhr regnen, findet er in der
lutherischen Martinskirche in der Elversberger Straße statt)



Auf der Wiese zwischen Galgenbergturm und ehemaligem Rosengarten

- unter Mitwirkung von Bläsern der Stadtkapelle Neunkirchen
- bitte Sitzgelegenheit mitbringen
- singen, beten, zusammen sein ohne Einschränkungen

Evangelisch-Lutherische Pfarrei St. Martin / Ev. Kirchengemeinde Elversberg
Katholische Pfarrei St. Ludwig – Herz Jesu Spiesen-Elversberg

Komm, heilige Geistin

Erneure die Gestalt der Erde
Versöhn uns mit der Luft,
die wir verpesten
Versöhn uns mit dem Wasser,
das wir vergiften
Versöhn uns mit dem Land,
das wir zubetonieren
Erneure unsere Wünsche
und das Angesicht der Erde

Komm, Mutter des Lebens
Reinige uns vom Willen zur Macht
Lass uns glauben an die Versöhnung
zwischen uns und den Tieren,
die wir wie Maschinen behandeln

Mach uns geduldig mit allen Pflanzen,
die uns zu nichts nützlich sind
Gib uns Glauben
an die Rettung der Bäume
Dass sie nicht alle sterben
Erneure unseren Verstand
Und das Angesicht der Erde
Komm, Atem Gottes
Du Lehrerin der Demütigen
Hauch uns, die Totgeborenen, an
Dass wir mit allen Kreaturen
leben lernen
Mach uns aus Siegern
zu Geschwistern
Aus Benutzern zu Hüterinnen
Aus Profitberechnern
zu Freunden der Erde

Erneure unsere Herzen
Und das Angesicht der Erde
Komm, du Hoffnung der Armen
Du Richter der Mächtigen
Du Rettung im Schiffbruch
unseres Planeten
Führ uns aus dem Gefängnis
Atem des Lebens, weh uns an
Wasser des Lebens,
lass uns von dir trinken
Lass uns deine Wohnung werden
Und erneuere
das Angesicht der Erde.

Dorothee Sölle

Fronleichnam am 16. Juni findet mit Gottesdienst, Prozession und Fest vor der Kirche statt

Bei regenfreiem Wetter findet der feierliche Gottesdienst an Fronleichnam um 10.00 Uhr im Außengelände im Mühlental statt. Die Stadtkapelle Neunkirchen begleitet musikalisch. Bitte bringen Sie gerne ihre Sitzgelegenheiten mit. Neben den fest installierten Bänken stehen ca. 40 Stühle zur Verfügung.

Im Anschluss gehen wir in Prozession über die Rohrbacher Str., die Haupt-

str., Pastor-Kollmann-Str., Schulstr. und Butterberg zur Ludwigskirche, um mit Te Deum und Segen den kirchlichen Teil des Tages zu beschließen.

Begegnungsfest auf dem Kirchplatz

Der Pfarrgemeinderat hat im Anschluss auf dem Kirchplatz ein kleines Fest organisiert. Zu Rostwürstchen und verschiedenen Getränken zum kleinen Preis wollen wir Gemeinschaft

leben, gute Gespräche führen und einfach diesen schönen Tag feiern. Beisammen sein und sich begegnen. Darauf freuen wir uns sehr.

Den musikalischen Rahmen gestaltet der junge Musiker Maximilian mit Gesang und Gitarre.

*Bärbel Stopp und Carl Recktenwald
– Pfarrgemeinderat –*





Nutzlos

An Fronleichnam zeigen Christen, was ihnen heilig ist

Was ich von meinem Glauben habe? Gar nichts! Meine Beziehung zu Gott hat keinen Nutzwert. Sie lässt sich nicht taxieren. Man kann nichts dafür kaufen. Käufliche Liebe bleibt ein Unding. Die Beziehung zu Gott wie zu den Menschen entfaltet sich im Raum der Freiheit. Dort wird keine Kosten-Nutzen-Rechnung aufgemacht. Deswegen stehen auf den Marktplätzen unserer Städte und Dörfer Kirchen. In ihnen wird nicht eingekauft, sondern gefeiert. Sie sind Lernorte liebevollen Austausches.

Jesus hat sich seine Jünger nicht eingekauft. Er nennt ihnen umgekehrt auch keinen Preis, zu dem er zu haben ist. „Nehmt und esst. Das bin ich für Euch.“ Er vertraut sich ihnen an. So befreit er sie, sich ihm und einander anzuvertrauen. An Fronleichnam öffnen wir diesen Beziehungsraum der Kirche auf die Straßen

und Plätze hin. Wir tragen hinaus, was uns heilig ist: ein Miteinander, dessen Grundlage nicht der Nutzen ist, sondern die geschenkte Freiheit.

Keiner hat sich selbst ausgesucht. Keiner hat den anderen ausgesucht. Keiner hat Gott ausgesucht. Wir sind Empfangende. Das ist unser Reichtum. Um daraus zu schöpfen, brauchen wir Demut. Wir sind nicht Herren, die Gott und einander die Gnade der Aufmerksamkeit und Hingabe gewähren. Wir sind Diener Gottes und Diener der Mitmenschen. Wenn wir an Fronleichnam niederknien, weisen wir auf die Größe hin, Beschenkte zu sein mit Liebesfähigkeit und Tatkraft. Unser Einsatz lebt nicht von der Hoffnung, dass unsere Leistung uns groß macht. Wir engagieren uns, weil wir von Gott groß gemacht sind. Einfach so. Aus reiner Liebe.

Bruder Paulus, www.bruderpaulus.de,
in: Pfarrbriefservice.de

Meditativer Abendspaziergang

Endlich tritt wieder etwas Normalität ein und so wollen wir, kfd Vorstände aus Spiesen-Elversberg, herzlich einladen zu einem Abendspaziergang am **23.6. um 17.00.** Treffpunkt: Ruhbachtaler Hof in Elversberg (Ende Glückaufstrasse am Spielplatz vorbei). Von dort aus werden wir uns auf den Weg machen durch die schöne Natur und unterwegs ein paar Impulse für unser Leben und vor allem für unser Inneres erhalten. Natürlich bleibt Zeit zum Gespräch und für Begegnung. Zum Abschluss des Spaziergangs wollen wir im Lokal Bayrisch Zell bei leckerem Essen den Abend ausklingen lassen. Eine Anmeldung ist

unbedingt erforderlich bis zum Montag 20.6.2022 bei Agnes Hans: Tel.: 78058 oder bei Marianne Kohr: Tel.: 6363781. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie ein Auto zur Verfügung haben bzw. eine Mifahrgelegenheit benötigen. Falls Sie den Weg nicht mitgehen können und direkt zum Lokal kommen möchten, (Lokal ist ab 18.30 reserviert) sagen Sie das bitte bei der Anmeldung. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!!! Bei starkem Regen fällt der Spaziergang aus. Dann treffen wir uns direkt um 18.30 im Lokal Bayrisch Zell.

*Agnes Hans, Marianne Kohr
und Ursula Zewe-Petry*



kfd Elversberg

Die kfd Elversberg fährt am 15.06.2022 nach Zweibrücken in den Rosengarten. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Denkmal. Anmeldung bei Gertrud Petry, Tel.Nr. 9142850 oder Waltraud Krumm, Tel.Nr. 78922.

Konzert mit dem Daarler Vocal Consort in St. Ludwig Spiesen

Am **Donnerstag, dem 16. Juni 2022**, dem Fronleichnamstag, gastiert auf Einladung des Fördervereins Kirchenmusik St. Ludwig-Herz Jesu Spiesen-Elversberg e.V. das Daarler Vocal Consort in St. Ludwig Spiesen. Das Konzert beginnt um **19.00 Uhr**.

Das Konzertprogramm steht unter dem Motto „in pace“. Das Ensemble unter der Leitung von Prof. Georg Grün nimmt sich damit musikalisch dem ersehnten Frieden in Europa und in der Welt an.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende am Ausgang der Kirche wird gebeten. Weitere Informationen unter <https://davoco.jimdofree.com> und www.pgspiel.de/kirchenmusik.

Herzliche Einladung!

IN PACE

DAARLER
VOCAL CONSORT

16. JUNI 2022
St. Ludwig, Spiesen-Elversberg / 19 Uhr

19. JUNI 2022
Stiftskirche St. Annual, Saarbrücken / 18 Uhr

Eintritt frei

Wir gedenken der Verstorbenen des Monats Juni – Gemeinsames Jahrgedächtnis

- 2017 Ludwig Minke, Johann Baus, Dorothea Stief, Hans Mayer, Else Walter, Barbara Binzel, Inge Mang
- 2018 Karl Heinz Eisenhut, Gerd Fred Klein, Hans Joachim Ruffing, Maria Anna Stoffer, Paula Schwabe, Gaby Halemeier, Lieselotte Brehmer, Renate Mang, Manfred Paluschke
- 2019 Gerda Neurohr, Paul Bojko, Ingrid Hubacek, Erwin Clasen, Martina Schütz, Roswitha Dietrich, Gisela Braun, Margit Becker, Maria Sprengart, Margarete Holweck
- 2020 Hedwig Scherer, Hans Reiss, Theresia Schmidt, Christine Graf, Therese Scheid, Hans-Josef Backes
- 2021 Otmar Klier, Horst Kollmann, Hermine Annweiler, Cäcilia Esseln, Elisabeth Bastikaites

Die Angehörigen sind am Freitag, 24. Juni um 18.00 Uhr zur Feier der Hl. Messe eingeladen.

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Luis Zarth,
Henry Becker,
Sophia Diersch,
Rosalie Wittig,
Mila Jacob,
Jonas Alexander
Opitz

Pfarrbriefservice.de
©Michael Bogedain



Das Sakrament der Ehe spendeten einander:

Christoph Stein
und
Marion Hippchen

Pfarrbriefservice.de
©Friedbert Simon



In die Ewigkeit wurden heimgerufen:

St. Ludwig

Agnes Born, Hans Hollinger, Werner Düpre,
Theo Born, Richard Ecker

Herz Jesu

Irma Sattler, Alice Bettingen, Hannelore Scharwath,
Agnes Schmidt, Edgar Wiesen



28.05. Samstag der 6. Osterwoche

Spiesen St. Ludwig

18:00 Vorabendmesse mit Kantorengesängen
Amt für Ida Schmitt und Karl Mees

29.05. 7. Sonntag der Osterzeit

Spiesen St. Ludwig

10:00 Erstkommunionfeier
12:00 Taufe von Marlon Noel Patrick Becker
und Miley Saskia Kämpf

31.05. Dienstag der 7. Osterwoche

Spiesen Marienkapelle

18:00 Maiandacht

02.06. Donnerstag der 7. Osterwoche

Spiesen St. Ludwig

09:00 Hl. Messe gestaltet von der Frauengemeinschaft

03.06. Freitag – Herz-Jesu-Freitag

Spiesen St. Ludwig

18:00 Hl. Messe
30er-Amt für Werner Düpre

04.06. Samstag der 7. Osterwoche – Herz-Mariä-Samstag

Spiesen St. Ludwig

18:00 Hl. Messe
Amt für Maria-Theresia Jakobs, für Dieter Grosser

05.06. Pfingsten – Hochfest

Spiesen St. Ludwig

10:00 Festhochamt
Livestream unter www.pgspiel.de/mediathek
Kollekte für Renovabis

06.06. Pfingstmontag**Elversberg Galgenbergturm**

11:00 Ökumenischer Gottesdienst

07.06. Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis**Seniorenheim Elversberg**

10:00 Hl. Messe

18:00 Keine Hl. Messe

**09.06. Donnerstag der 10. Woche
im Jahreskreis****Elversberg Pfarrsaal**09:00 Hl. Messe
Amt für Heinz Buchheit**10.06. Freitag der 10. Woche im Jahreskreis****Spiesen St. Ludwig**

18:00 Keine Hl. Messe

11.06. Samstag**Spiesen St. Ludwig**18:00 Vorabendmesse
Amt für Heinz Ruffing, für Josef Hoffmann,
für Heribert Bettingen**12.06. Dreifaltigkeitssonntag Hochfest****Spiesen St. Ludwig**

10:00 Festhochamt

11:30 Taufe Paul Lennox Marian und Luisa Frank

14.06. Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis**Spiesen Marienkapelle**

18:00 Hl. Messe

**16.06. Hochfest des Leibes und Blutes
Christi – Fronleichnam****Mühlental Wiesengelände**

10:00 Festhochamt

17.06. Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

Spiesen St. Ludwig

18.00 Keine Hl. Messe

18.06. Samstag der 11. Woche im Jahreskreis

Spiesen St. Ludwig

13:00 Trauung der Brautleute
Erik Wachter und Catherine Koch

18:00 Vorabendmesse
Amt für Werner Düpre

19.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

Spiesen St. Ludwig

10:00 Hochamt

11:30 Taufe von Alisa Maier und Fiona Jolie Groß

21.06. Dienstag

Spiesen Marienkapelle

18:00 Hl. Messe

23.06. Geburt des Hl. Johannes des Tüfers – Hochfest

Elversberg Pfarrsaal

09:00 Hl. Messe

24.06. Heiligstes Herz Jesu – Hochfest

Spiesen St. Ludwig

18:00 Gemeinsames Jahrgedächtnis
für die Verstorbenen der letzten 5 Jahre

25.06. Samstag

Spiesen St. Ludwig

18:00 Vorabendmesse

26.06. 13. Sonntag im Jahreskreis

Spiesen St. Ludwig

10:00 Hochamt

11:30 Taufe von Lina, Lias und Luca Emmerich

28.06. Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis

Spiesen Marienkapelle

18:00 Hl. Messe

**23.06. Donnerstag der 13. Woche
im Jahreskreis**

Elversberg Pfarrsaal

09:00 Hl. Messe

01.07. Herz-Jesu-Freitag

Spiesen St. Ludwig

18:00 Hl. Messe

02.07. Mariä Heimsuchung – Fest

Spiesen St. Ludwig

18:00 Vorabendmesse

Amt für Maria-Theresia Jakobs

**03.07. 14. Sonntag im Jahreskreis
Hl. Thomas Apostel**

Spiesen St. Ludwig

10:00 Hochamt

11:30 Taufe für Bjarne Oberheim

Elversberg Pfarrsaal

10:00 Krabbelgottesdienst

Kollekte für die Aufgaben des Papstes

Pfarrbüro

Butterberg 7
66583 Spiesen-Elversberg
Tel.: (06821) 712 86
Fax: (06821) 740 967

Pfarrsekretärinnen:
Jutta Basters und Heike Knapp

E-Mail

pfarramt-st.ludwig@t-online.de
Internet: www.pgspiel.de

Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli/August 2022
ist am Freitag, 10. Juni 2022.

Impressum

Verantwortlich im Sinne des
Saarländischen Pressegesetzes
Dechant Olaf Harig, Butterberg 7,
66583 Spiesen-Elversberg

Die Redaktion behält sich
inhaltliche Kürzungen der
eingereichten Artikel vor.

Neue Öffnungszeiten ab Juni 2022:

Montag und Donnerstag
9:00 bis 12:00
13:00 bis 16:00

Dienstag 9:00 bis 12:00,
nachmittags geschlossen

Mittwoch 9:00 bis 12:00

Freitag 9:00 – 12:00

Zutritt zum Pfarrbüro bitte mit Maske.

Satz, Layout und Druck

www.pfarrbriefagentur.de

Homepage www.pgspiel.de

Facebook

Pfarrei St. Ludwig-Herz Jesu

Kontoverbindung

DE59 5919 0000 0303 0330 09

Seelsorgeteam

Dechant Olaf Harig

Tel: (06821) 712 86
E-Mail: olaf.harig@bistum-trier.de

Kooperator Pater Michael

Tel.: (06821) 790 80 30
Mobil: 0151-63600977
Mail: antonymichaelprasad@gmail.com

Gemeindereferentin

Ursula Zewe-Petry

Tel.: (06821) 73 00 56 (Büro vormittags)
E-Mail: ursula.zewe-petry@bistum-trier.de

Gemeindereferentin Katja Klos

Tel.: (06821) 73 00 56 (Büro vormittags)
E-Mail: katja.klos@bistum-trier.de



0800-1110 111
0800-1110 222